

## Ausschreibung

### **2. Helmut-Vogel-Klavierwettbewerb 2010 der Metropolregion Rhein-Neckar für Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz**

**unter der Schirmherrschaft der Landesmusikräte dieser Länder**

**in Verbindung mit den Landesverbänden der Musikschulen  
und dem Deutschen Tonkünstlerverband DTKV (BW, HE)**

**sowie**

**der Stuttgarter Musikschule,  
des Peter-Cornelius-Konservatoriums der Stadt Mainz,  
der Landesmusikakademie Hessen, Schlitz  
und der Städtischen Musikschule Mannheim**

Die Akademia Helmut Vogel e.V. führt im Jahr 2010 zum 2. Mal den Helmut-Vogel-Klavierwettbewerb durch. Sie strebt damit vor allem die Förderung von talentiertem pianistischem Nachwuchs an, will aber auch einen Beitrag zur Verbreitung des Werkes des Komponisten und Klavierpädagogen Professor Helmut Vogel leisten. Im Rahmen des Wettbewerbs unterstützt die Akademia besondere Begabungen über Geld- und Sachpreise.

Insbesondere soll über diesen Wettbewerb jungen Pianistinnen und Pianisten - ganz im Sinne des Komponisten - allgemein der Zugang zu moderner Musik geöffnet werden. Die Pflichtstücke stammen aus Helmut Vogels klavierpädagogischem Werk „Europa“, das stilistisch von E-Musik, Jazz und dem französischen Chanson beeinflusst ist und durch seine Kompositionsweise sich besonders eignet, didaktische Impulse zu geben, das Gehör zu schulen und die musikalische Entwicklung des Interpreten hinsichtlich der klanglichen, rhythmischen und emotionalen Gestaltung zu fördern.

Der Wettbewerb ist öffentlich.

Die Akademia Helmut Vogel e.V. dankt allen Partnern und Geldgebern, die diesen 2. Wettbewerb in dieser erweiterten Form ermöglichen.

#### **TEILNAHMEBEDINGUNGEN:**

##### **1. Teilnehmer/innen**

Teilnahmeberechtigt sind junge Pianistinnen und Pianisten bis 21 Jahre, die in einem der drei Bundesländer Baden-Württemberg, Hessen oder Rheinland-Pfalz ihren Hauptwohnsitz haben und bis zum 31. Dezember 2010 die Altersgrenze der jeweiligen Altersgruppe nicht überschritten haben. Studierende und Vorstudierende (jedes Alters bis 21 Jahre) an Hochschulen, Konservatorien und Akademien sind zugelassen und werden gesondert bewertet und prämiert.

Der Wettbewerb findet in vier Altersgruppen statt:

Gruppe **A**: Jahrgänge ab 2001

Gruppe **B**: Jahrgänge zwischen 1997 und 2000

Gruppe **C**: Jahrgänge zwischen 1993 und 1996

Gruppe **D**: Jahrgänge zwischen 1989 und 1992

Die Teilnehmerzahl in den 3 Vorrunden kann begrenzt werden. Entscheidend für die Teilnahmezulassung ist der zeitliche Eingang der gültigen Anmeldung. Bei Überschreiten der festgesetzten Höchstteilnehmerzahl werden alle weiteren Kandidaten auf eine Warteliste gesetzt und darüber informiert.

## 2. Preise

Alle Teilnehmenden des Wettbewerbs erhalten eine Teilnahmeurkunde und einen Anerkennungspreis. Für die Preisträger/innen des Wettbewerbs (Endauswahl) sind neben der Urkunde zahlreiche Geld- und Sachpreise in einer Gesamthöhe von ca. 5.000 € vorgesehen. Die Geldpreise staffeln sich nach 1., 2. und 3. Preis in den Altersgruppen A und B (250/200/150 €), C (350/300/250 €) und D (500/400/300 €). Zusätzlich werden Sonderpreise vergeben wie: Meisterstunden bei Hochschulprofessoren, finanzielle Förderung für zusätzlichen Unterricht, Klavierstimmung, Notenbände von Helmut Vogel und anderen Komponisten sowie Musik-CDs.

Die Preise werden im Rahmen des Preisträgerkonzertes am Abend jedes Wettbewerbes vergeben. Alle Wettbewerbsteilnehmer/innen verpflichten sich zur Teilnahme und die Preisträger/innen zur Mitwirkung an diesen Konzerten.

## 3. Orte und Termine

Anmeldeschluss zum Wettbewerb ist der **30. September 2010**.

Termine und Partner der Vorrunden und der Endrunde:

### **Rheinland-Pfalz**

1. November 2010 (Allerheiligen) - ganztägig  
Peter-Cornelius-Konservatorium der Stadt Mainz (Direktor: Dr. Gerhard Scholz)  
Binger Straße 18 - 55122 Mainz  
[www.pckmainz.de](http://www.pckmainz.de)

### **Baden-Württemberg**

14. November 2010 - ganztägig  
Stuttgarter Musikschule (Leiter: Friedrich-Koh Dolge)  
Rotebühlplatz 28 - 70173 Stuttgart  
[www.stuttgart.de/musikschule](http://www.stuttgart.de/musikschule)

### **Hessen**

20. November 2010 - ganztägig  
Landesmusikakademie Hessen (Direktor: Lothar R. Behounek)  
Schloss Hallenburg - Gräfin-Anna-Straße 4 - 36110 Schlitz  
[www.landesmusikakademie-hessen.de](http://www.landesmusikakademie-hessen.de)

### **Finale in der Metropolregion Rhein-Neckar**

4. Dezember 2010 - ganztägig  
Städt. Musikschule Mannheim (Leiter: Hansjörg Korward)  
E 4, 14 - 68159 Mannheim  
[www.mannheim.de/musikschule](http://www.mannheim.de/musikschule)

#### 4. Repertoire

Gruppe A-D: jeweils 3-5 Stücke.

Vorzutragen sind ein oder zwei Pflichtstücke von Helmut Vogel (Auswahl aus „EUROPA I, II, III), **und** ein bis drei Wahlstücke. In der Gruppe A können dies mehrere Titel unterschiedlicher Stilrichtungen sein. In den Gruppen B-D sollten mindestens zwei Originalwerke/Sätze unterschiedlicher Gattungen und Epochen, z.B. ein Sonatensatz und/oder ein polyphoner Satz, vorgetragen werden; hier kann es sich auch um Stücke oder Sätze aus dem Bereich der vom Jazz beeinflussten Musik des 20 Jh. handeln.

Eine Auswahl von Pflichtstücke kann vorweg auf der Homepage [www.helmutvogel.org](http://www.helmutvogel.org) eingesehen werden.

Die Vortragszeit beträgt:

Gruppe **A**: 6- 8 Minuten

Gruppe **B**: 8-10 Minuten

Gruppe **C**: 12-15 Minuten

Gruppe **D**: 15-18 Minuten

Die Noten der vorzutragenden Stücke sind in dreifacher Ausfertigung (Kopien) zum Vorspiel mitzubringen.

#### 5. Pflichtstücke

Die 12 Pflichtstücke für den 2. Helmut-Vogel-Klavierwettbewerb wurden aus Helmut Vogels Klavierzyklus „Europa“ entnommen und in einem Sonderband zusammengefasst. Dieser Band wird nach Bearbeitung der Anmeldung und Überweisung der Teilnahmegebühr jedem Teilnehmer kostenfrei per Post zugestellt.

#### 6. Anmeldegebühr

Die Anmeldegebühr beträgt 25.- € und ist im Voraus zu entrichten an:

AKADEMIA HELMUT VOGEL e.V.

Konto Nr. 433 62 08

BLZ 670 900 00

Volksbank Rhein-Neckar eG

In der Anmeldegebühr ist der Pflichtstückeband enthalten.

#### 7. Bewertung

Die Jury besteht aus namhaften Vertretern des musikalischen Lebens der jeweiligen Bundesländer sowie - für die Endrunde - der Metropolregion Rhein-Neckar. Die Teilnehmer/innen werden nach einem 25-Punkte-System bewertet. Bei Überschreitung der festgelegten Vortragszeit hat die Jury das Recht, den Vortrag abzubrechen. Die drei Kandidaten mit höchster Punktzahl aus jeder Kategorie des jeweiligen Bundeslandes werden zur Endrunde zugelassen. Die Juroren sind zur Verschwiegenheit hinsichtlich der Bewertung verpflichtet. Die Entscheidung der Jury ist unanfechtbar; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## 8. Anmeldeverfahren und Teilnahmebedingungen

Die Anmeldung zum Wettbewerb erfolgt ausschließlich online über die Webseite: [www.helmutvogel.org](http://www.helmutvogel.org)

Nach Ausfüllen und Versendung des Online-Anmeldeformulars erhält der Teilnehmer eine Benachrichtigung per E-Mail, mit der er seine Anmeldung aktivieren kann. Durch die Aktivierung erhält er Zugang zum geschlossenen Bereich, kann sich die Pflichtstücke ansehen und herunterladen und seine Registrierung (Musikalischer Werdegang & Programm) vervollständigen. Das online ausgefüllte, ausgedruckte und persönlich (ggf. auch vom Erziehungsberechtigten) unterschriebene Anmeldeformular ist an folgende Anschrift zu senden:

Akademia Helmut Vogel e.V.  
Postfach 100 107  
68165 Mannheim

Die Anmeldung wird erst gültig nach Vorliegen von

Anmeldung mit Unterschrift und  
(für Teilnehmer unter 18 Jahren) Einverständniserklärung der Eltern  
Einzahlungsbestätigung der Teilnahmegebühr

Mit der Anmeldung erkennen die Teilnehmer/innen und Erziehungsberechtigten die Ausschreibungs- und Teilnahmebedingungen an. Diese sowie weitere aktuelle Informationen sind auch auf der Webseite [www.helmutvogel.org](http://www.helmutvogel.org) zu finden. Insbesondere wird auf folgende Bestimmungen hingewiesen:

- . Minderjährige Teilnehmer/innen müssen während des Wettbewerbs von einem Erziehungsberechtigten oder einer autorisierten Erziehungsperson begleitet sein.
- . Fahrt-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten für Teilnehmer/innen und Begleitpersonen im Zusammenhang mit dem Wettbewerb können von den Veranstaltern nicht erstattet werden.
- . Die Veranstalter haften nicht für Sach- oder Personenschäden, die im Zusammenhang mit dem Wettbewerb entstehen.
- . Der Teilnehmende bzw. seine Erziehungsberechtigten erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis mit der Veröffentlichung der Ergebnisse, auch in elektronischen Medien.
- . Der Teilnehmende erklärt mit seiner Anmeldung sein Einverständnis mit Rundfunk- und Fernsehaufzeichnungen sowie mit Aufzeichnungen auf Ton- und Bildträger (einschließlich deren Vervielfältigung), die im Zusammenhang mit dem Wettbewerb gemacht werden. Private und kommerzielle Aufzeichnungen von Wettbewerbsveranstaltungen sind aus urheberrechtlichen Gründen nicht erlaubt.
- . In Zweifelsfällen, die die Ausschreibung und die Durchführung des Wettbewerbs betreffen, entscheidet der vom Veranstalter/Vorstand der Akademia-Helmut-Vogel ernannte Projektleiter.

## Organisation und Durchführung

Akademia Helmut Vogel e.V.  
Mollstraße 36  
68165 Mannheim

*Postanschrift:*  
Postfach 100 107  
D-68001 Mannheim

Telefon:  
0621-146 23752  
0621-324 7677

[www.helmutvogel.org](http://www.helmutvogel.org) (für den Wettbewerb)  
[www.helmutvogel.de](http://www.helmutvogel.de) (für Informationen zu Helmut Vogel)  
E-Mail: [akademia@helmutvogel.org](mailto:akademia@helmutvogel.org)